

531905-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Personensonderbeförderung (Straße) – Personenbeförderungsleistungen Lose
26, 29, 30
OJ S 146/2026 31/07/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

E-Mail: einkauf_strategisch@bogestra.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Personenbeförderungsleistungen Lose 26, 29, 30

Beschreibung: Personenbeförderungsleistungen im Linienverkehr - 3 Lose

Kennung des Verfahrens: 2c1bfc0b-e69b-4a6c-9430-1b1ba33ab22e

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: - Ausschlussgründe gem. §§ 142, 123 GWB -

Ausschlussgründe gem. §§ 142, 124 GWB - Ausschlussgründe gem. §19 MiLoG -

Zuverlässigkeitserklärung gem. §1 PBZugV - 5. Sanktionspaket gegen Russland -

Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz - Nachweis einer aktuell gültigen

Betriebshaftpflichtversicherung - Nachweis über die erlaubte Berufsausübung - Darstellung

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 26

Beschreibung: - Die Linie 365 verkehrt zwischen Bochum-Wattenscheid und Bochum Hauptbahnhof über Bochum-Höntrop, Bochum-Weitmar und Bochum-Ehrenfeld. - In den Tagesrandlagen und sonntags ganztägig beginnen und enden die Fahrten an der Haltestelle Freiheitstraße in Bochum-Wattenscheid. - Die Linie 365 wird mit Gelenkombussen gefahren. - Die Linie 350 verkehrt zwischen Bochum Hauptbahnhof und Hattingen Mitte über die Bochumer Königsallee, Bochum-Stiepel, Hattingen-Blankenstein und Hattingen-Welper. - In den Tagesrandlagen beginnen und enden einzelne Fahrten in Bochum-Stiepel an der Haltestelle Stiepler Dorfkirche. - Die Linie 350 wird mit Gelenkombussen gefahren - Das Los 26 umfasst auch die Einsatzwagen 26.1 früh und 26.2 spät - Einsatzwagen 423/437 früh verkehrt morgens an Schultagen von montags bis freitags mit einem Gelenkbus - Einsatzwagen 423/437 hat zwei Fahrtstücke. - Im ersten Teil fährt der Einsatzwagen über den Linienweg der Linie 350 von Hattingen Burg Blankenstein zum Schulzentrum Hattingen in Hattingen-Holthausen. - Von der Haltestelle Käthe-Kollwitz-Straße führt der Linienweg auf direktem Weg zum Schulzentrum Hattingen über die Straßen An der Hunsebeck, Zum Ludwigstal und Hölter Busch. - Nach dem ersten Teil erfolgt eine Leerfahrt nach Bochum-Stiepel zur Haltestelle Vorm Felde. - Im zweiten Teil fährt der Einsatzwagen über die Linienwege der Linien 350 und 339 von Bochum-Stiepel Vorm Felde bis Bochum Lohring. - Bei der Anfahrt zur Haltestelle Haarstraße ist die Besonderheit, dass zunächst an der Haltestelle vorbeigefahren und im Kreisverkehr gewendet wird um dann zunächst die Haltestelle auf der Seite der Grundschule angefahren wird. Dies wird aus Sicherheitsgründen beim Ausstieg für die Grundschüler so betrieblich umgesetzt. - Einsatzwagen 423 verkehrt mittags an Schultagen von montags bis freitags mit einem Gelenkbus. - Einsatzwagen 423 spät fährt vom Schulzentrum Hattingen nach Hattingen-Blankenstein über den Linienweg der Linie 350 bis zur Haltestelle Burg Blankenstein. - Zwischen Schulzentrum Hattingen und der Haltestelle Käthe-Kollwitz-Straße führt der Linienweg über den direkten Weg über die Straßen Hölter Busch, Zum Ludwigstal und An der Hunsebeck Für die Abwicklung der Verkehre sind 4 Gelenkombusse erforderlich. Die (vorläufigen) Fahrpläne für das Los 26 sind dieser Leistungsbeschreibung ebenso, wie die zugehörigen Streckenverlaufspläne in grafischer Form für die jeweilige Linie als Anlage beigefügt. Zudem ist aus dieser Anlage ersichtlich, welche Umläufe, Nutzwagenkilometer und Einsatztage insoweit einzukalkulieren sind.

Interne Kennung: Los 26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 09/06/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Dem Auftraggeber steht ein einfaches, einseitiges Verlängerungsrecht des Vertrages (Option) um bis zu max. einem Jahr zu. Die Ausübung der Verlängerungsoption hat er dem Auftragnehmer gegenüber spätestens fünf Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich unter Angabe des genauen Verlängerungsdatums mitzuteilen. Andernfalls endet der Vertrag mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber fügt den Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise bei. (Dieser darf nicht älter sein, als der 01.04.2026.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anliegend füge ich den Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens zusammen 1.000.000 EUR für Personen- /Sachschäden je Versicherungsjahr bei.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung mindestens eines Referenzprojekts aus dem Zeitraum ab dem 01.07.2023 bis zum Ablauf der Teilnahmeantragsfrist über die Durchführung von Linienverkehren nach § 42 PBefG.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anliegend füge ich eine gültige Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz (in Kopie) bei.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: 80%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzepte 20%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E85444984>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E85444984>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 28/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich nach ihrem Ermessen vor, Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, innerhalb einer von dem Auftraggeber festzulegenden angemessenen Frist fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise) nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Die Bewerber haben keinen Anspruch auf Nachforderung oder Nachreichung. Verweigert ein Bewerber die nachgeforderten Unterlagen oder lässt er die ihm zur Nachreichung gesetzte angemessene Frist unbeantwortet verstreichen, so bleibt sein Angebot in dem weiteren Verfahren unberücksichtigt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend unter Benennung eines bevollmächtigten Vertreters

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 29

Beschreibung: - Linie 340 verkehrt zwischen Gelsenkirchen-Rotthausen und Herne-Holsterhausen über Gelsenkirchen Musiktheater, Gelsenkirchen Bulmke-Hüllen und Herne Wanne-Eickel Hauptbahnhof - Die Linie 340 wird an allen Tagen mit Gelenkbussen gefahren - Linie 383 verkehrt zwischen Gelsenkirchen-Horst und Gelsenkirchen-Bulmke-Hüllen über Gelsenkirchen-Heßler, Gelsenkirchen Hauptbahnhof und Gelsenkirchen-Ückendorf - Die Linie 383 wird mit Gelenkbussen gefahren. Für die Abwicklung der Verkehre sind 4 Gelenkbusse erforderlich. Die (vorläufigen) Fahrpläne für das Los 29 sind dieser Leistungsbeschreibung ebenso, wie die zugehörigen Streckenverlaufspläne in grafischer Form für die jeweilige Linie als Anlage beigefügt. Zudem ist aus dieser Anlage ersichtlich, welche Umläufe, Nutzwagenkilometer und Einsatztage insoweit einzukalkulieren sind.

Interne Kennung: Los 29

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 09/06/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Dem Auftraggeber steht ein einfaches, einseitiges Verlängerungsrecht des Vertrages (Option) um bis zu max. einem Jahr zu. Die Ausübung der Verlängerungsoption hat er dem Auftragnehmer gegenüber spätestens fünf Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich unter Angabe des genauen Verlängerungsdatums mitzuteilen. Andernfalls endet der Vertrag mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber fügt den Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise bei. (Dieser darf nicht älter sein, als der 01.04.2026.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anliegend füge ich den Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens zusammen 1.000.000 EUR für Personen- /Sachschäden je Versicherungsjahr bei.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung mindestens eines Referenzprojekts aus dem Zeitraum ab dem 01.07.2023 bis zum Ablauf der Teilnahmeantragsfrist über die Durchführung von Linienverkehren nach § 42 PBefG.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anliegend füge ich eine gültige Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz (in Kopie) bei.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: 80%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzepte 20%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E85444984>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E85444984>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 28/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich nach ihrem Ermessen vor, Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, innerhalb einer von dem Auftraggeber festzulegenden angemessenen Frist fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise) nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Die Bewerber haben keinen Anspruch auf Nachforderung oder Nachreichung. Verweigert ein Bewerber die nachgeforderten Unterlagen oder lässt er die ihm zur Nachreichung gesetzte angemessene Frist unbeantwortet verstreichen, so bleibt sein Angebot in dem weiteren Verfahren unberücksichtigt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend unter Benennung eines bevollmächtigten Vertreters
Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 30

Beschreibung: - Die Linie 365 verkehrt zwischen Bochum-Wattenscheid und Bochum Hauptbahnhof über Bochum-Höntrop, Bochum-Weitmar und Bochum-Ehrenfeld. - In den Tagesrandlagen und sonntags ganztägig beginnen und enden die Fahrten an der Haltestelle Freiheitstraße in Bochum-Wattenscheid. - Die Linie 365 wird mit Gelenkonnibussen gefahren. - Die Linie 350 verkehrt zwischen Bochum Hauptbahnhof und Hattingen Mitte über die Bochumer Königsallee, Bochum-Stiepel, Hattingen-Blankenstein und Hattingen-Welper. - In den Tagesrandlagen beginnen und enden einzelne Fahrten in Bochum-Stiepel an der Haltestelle Stiepler Dorfkirche. - Die Linie 350 wird mit Gelenkonnibussen gefahren - Das Los 30 umfasst auch die Einsatzwagen 490 und 450. - Einsatzwagen 490 verkehrt morgens an Schultagen von montags bis freitags mit einem Gelenkonnibus. - Einsatzwagen 490 fährt über

den Linienweg der Linie 390 von Bochum-Günnigfeld Ulrichstraße nach Bochum-Höntrop Talstraße über Bochum-Wattenscheid. - Einsatzwagen 450 verkehrt mittags an Schultagen von montags bis freitags mit einem Gelenkbus. - Einsatzwagen 450 fährt über die Linienwege der Linien 350 und 370 von Bochum-Wiemelhausen Rechener Park nach Bochum-Stiepel Dorf - An der Starthaltestelle wird der Bus schon 15 Minuten vor der Abfahrtszeit bereitgestellt, um den Schülern des Schulzentrums aus Sicherheitsgründen einen Zustieg zu ermöglichen. Für die Abwicklung der Verkehre sind 4 Gelenkbusse erforderlich. Die (vorläufigen) Fahrpläne für das Los 30 sind dieser Leistungsbeschreibung ebenso, wie die zugehörigen Streckenverlaufspläne in grafischer Form für die jeweilige Linie als Anlage beigefügt. Zudem ist aus dieser Anlage ersichtlich, welche Umläufe, Nutzwagenkilometer und Einsatztage insoweit einzukalkulieren sind.

Interne Kennung: Los 30

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 09/06/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Dem Auftraggeber steht ein einfaches, einseitiges Verlängerungsrecht des Vertrages (Option) um bis zu max. einem Jahr zu. Die Ausübung der Verlängerungsoption hat er dem Auftragnehmer gegenüber spätestens fünf Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich unter Angabe des genauen Verlängerungsdatums mitzuteilen. Andernfalls endet der Vertrag mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))

Die Rechtsgrundlage für CVD, um den anzuwendenden Typ von Vergabeverfahren festzulegen: Dienstleistungen der Personenbeförderung auf der Straße

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bewerber fügt den Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise bei. (Dieser darf nicht älter sein, als der 01.04.2026.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anliegend füge ich den Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens zusammen 1.000.000 EUR für Personen- /Sachschäden je Versicherungsjahr bei.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Darstellung mindestens eines Referenzprojekts aus dem Zeitraum ab dem 01.07.2023 bis zum Ablauf der Teilnahmeantragsfrist über die Durchführung von Linienverkehren nach § 42 PBefG.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anliegend füge ich eine gültige Genehmigung nach dem Personenbeförderungsgesetz (in Kopie) bei.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: 80%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzepte 20%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E85444984>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E85444984>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 28/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich nach ihrem Ermessen vor, Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, innerhalb einer von dem Auftraggeber festzulegenden angemessenen Frist fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise) nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren. Die Bewerber haben keinen Anspruch auf Nachforderung oder Nachreichung. Verweigert ein Bewerber die nachgeforderten Unterlagen oder lässt er die ihm zur Nachreichung gesetzte angemessene Frist unbeantwortet verstreichen, so bleibt sein Angebot in dem weiteren Verfahren unberücksichtigt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend unter Benennung eines bevollmächtigten Vertreters

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG
Organisation, die Angebote bearbeitet: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00003319

Postanschrift: Universitätsstr. 58

Stadt: Bochum

Postleitzahl: 44789

Land, Gliederung (NUTS): Bochum, Kreisfreie Stadt (DEA51)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf_strategisch@bogestra.de

Telefon: 02343030

Internetadresse: <https://www.bogestra.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: DE164242157

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +492514113514

Fax: +492514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f0d01dbf-0acf-46e6-ba8d-b5038806ec92 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2026 12:08:33 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 531905-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 146/2026

Datum der Veröffentlichung: 31/07/2026